

# Alpaka-Scherkurs - Mai 2022



Ort/Treffpunkt: Lindforst Alpakas, Kreuzstraße 15, 94374 Schwarzach-Lindforst

Anmeldung: Email: [georg.jungnitsch@oth-regensburg.de](mailto:georg.jungnitsch@oth-regensburg.de)  
oder whatsApp/ SMS 01702130478

Uhrzeit: 9:00 – ca. 18:00 Uhr bzw. bis die vorgesehenen Tiere fertig sind

Kosten: 150 € für ein Zweier-Team, bzw. 120 € für eine Einzelperson,  
Im Preis sind Getränke (Kaffee, Tee, Wasser) beinhaltet

mitbringen: Wetter angepasste Kleidung und feste Schuhe für draußen (Stall  
und Weide), Sonnenschutz, Arbeitshandschuhe; Brotzeit für Mittag



## Kursablauf und Inhalte

Wir scheren normalerweise ab Mitte Mai, je nach Wetter. Am 15. Mai ist die kalte Sofie, die letzte der Eisheiligen. Leider kommt oft danach noch die Schafskälte und wir hatten schon die frisch geschorenen Alpakas in Woldecken gehüllt weil sie die Kälte dann nicht ertragen konnten. Also machen wir das scheren immer von Wetter abhängig. Wir haben heuer 33 zu scherende Tiere. Wir scheren meist am Boden, je nach dem auch auf dem Tisch oder manche Tiere im Stehen. Auf unserer Facebookseite finden Sie Bilder (wwoof at Lindforst Alpakas). Wir sind zum Scheren mindestens zu dritt. Zwei Personen legen das Tier hin und binden es an. Wenn es liegt ist einer dafür da das Tier zu beruhigen und zu streicheln und auch festzuhalten, ich schere und einer, evtl. gleich von den TN sortiert nach Anleitung sofort die Wolle in die verschiedenen Kategorien für die Weiterverarbeitung.

### Was Sie bei uns lernen können:

- Tiere zur Schur vorbereiten (Fell muss sehr sauber sein, Auswahl der Reihenfolge, welches Tier zuerst, Schur von schwangeren Tieren, Schur von Müttern mit Crias...
- alles über die Schermaschine, das Schleifen der Messer und das Management der Schermesser
- welches Zubehör wird benötigt und wo kann ich es bekommen?
- scheren mit der Maschine
- Sortieren der Wolle, Vliese
- Alles über Vliesqualität und Möglichkeiten der Weiterverarbeitung mit Adressen und Empfehlungen
- Klauen schneiden, sonstige Pflegemaßnahmen
- wir scheren nicht schnell sondern schön! Nach der Maschinenschur werden unseren Alpakas die Schwänze und die Tops mit der Schere geschnitten, sodass sie schön aussehen. Ganz individuell und typgerecht ;-)

Wir empfehlen Ihnen zu zweit zu kommen. Am besten kommen Sie mit ihrem Teampartner. Dann können sie gleich sehen wie man optimal zusammen arbeitet. Das ist wichtig um die Tiere möglichst wenig zu stressen! Sie schauen erst mal zu und probieren es dann unter Aufsicht und Anleitung selbst. Wir zeigen Ihnen wie man die Wolle direkt beim

Scheren sortiert und welche Wolle zu was verarbeitet werden kann. Sie kommen morgens und bleiben den ganzen Tag. Zum Mittag bringen sie bitte was mit, ich kann leider nicht für Verpflegung sorgen. Ihnen wird alles rund um die Schermaschine, die Messer, die Wartung und Pflege der Maschine und die Technik der Handhabung erklärt. Sie erfahren, wie man schöne Frisuren schneidet (Kopf und Schwanz), wie man ggf. Wunden verarztet (hoffentlich nur theoretisch!) und wie man die Wolle lagert bis zum Versand. Scheren ist Teamarbeit. Das Scheren ist das eine, die Zusammenarbeit um die Tiere möglichst wenig zu stressen ist das A und O. Deswegen sollten Sie möglichst zusammen kommen um das zu sehen und auch auszuprobieren.

**Wir nehmen nur ein Paar (oder notfalls eine Einzelperson) pro Schertag.** So können Sie am besten profitieren und am meisten lernen. Wenn Sie noch keine Schermaschine haben, sollten Sie ggf. warten bis Sie mehr über Schermaschinen wissen. Eine Maschine ist schnell bestellt und geliefert... Am sinnvollsten ist es natürlich für Sie an einem möglichst frühen Termin zu kommen, damit Sie noch Zeit haben Ihre Tiere dann selbst zu scheren. Auf keinen Fall darf die Schur zu früh erfolgen (die Tiere haben gleich eine Lungenentzündung wenn ihnen zu kalt wird, sie sollte aber auch so früh wie möglich erfolgen, damit das Fell bis zum Herbst/Winter wieder dick genug ist). Man merkt da jede Woche, wenn es früh im Jahr kalt wird. Und natürlich sollen die Tiere auch nicht so lange in der Hitze stehen, es kann ja schon sehr warm sein im Mai. Das heißt, dass wir jetzt noch keinen Termin fix machen können, sondern, dass wir wetterabhängig scheren werden an folgenden voraussichtlichen Terminen.

- **Sa/So 14. und 15. Mai erste Schertage, wenn es warm genug ist, kein weiterer Kälteeinbruch angesagt ist und es nicht regnet**
- **Sa/So 21. und 22. Mai das ist ein sehr wahrscheinlich stattfindender Termin**
- **Do-So 26.-28. Mai an diesem Wochenende würde wir gerne fertig werden mit dem Scheren. Ausgenommen der 28. Mai, da hat Hildegard, die Nachbarin 70. Geburtstag**
- **Sa-Mo 4.-6. Juni (Pfingsten) ist der Nottermin, falls wir bis dahin noch nicht fertig sein sollten, müssen wir es an diesem WE schaffen**

Die sichersten Termine sind die beiden mittleren, aber auch die finden nicht statt, wenn es regnet. Grundsätzlich sollten Sie sich aber alle Termine vormerken und freihalten, weil wir uns auf keinen Fall festlegen, sondern immer wetterabhängig arbeiten - zum Wohl der Tiere. Wenn es regnet und die Tiere nass sind, werden die Messer stumpf, die Tiere liegen im Nassen, es ist dunkel und man sieht schlecht, die Verletzungsgefahr steigt und so weiter...

Da wir diverse Anfragen haben für den Scherkurs können die Teilnehmer in der Reihenfolge der Anmeldung einen Wunschtermin aussuchen.

Der Scherkurs (ein Tag von 9 Uhr bis ca. 17/18 Uhr) kostet 150 € für 2 Personen bzw. 120 € für eine Person. In der Zeit scheren wir mindestens 4 Tiere, mindestens zwei davon dürfen Sie unter meiner Anleitung selbst machen. Bei allen Tieren werden die Klauen geschnitten,

**auch das dürfen Sie machen. Sie helfen beim Vorbereiten, festhalten, Wolle sortieren und bei allem anderen was zu tun ist.**